Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 25

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gefunden. Sein Gefährte, bem Erftidungstobe nabe, tonnte mit Not ins Leben gurudgerufen werden.

Gin Dorf aus Balaftina und gwar aus ben mit Unter= stützung des Barons E. von Rothschild vor einem Jahrzehnt begründeten Ackerbau-Rolonien in der Nähe von Jaffa wird auf der Berliner Gewerbeausstellung 1896 als eigene Abteilung im Anschluß an die Kolonialabteilung, welche nahezu 20,000 Quadratmeter einnehmen wird, zu feben fein. Dem Besucher wird hier u. a. die Seidenspinnerei, welche in den Rolonien bei Jerusalem seit einigen Jahren eingeführt ift, gezeigt werden, aber auch das Leben der schwäbischen Kolonisten, die in Hebron, Sarona und Jaffa die vortrefflichen Balaftinameine keltern, deren Anbau biefe deutschen Anfiedler erst eingeführt haben. Roch immer ift Balaftina bas Land, wo "Mild und Honig fließt" es fehlte bisher nur an geeigneten Arbeitsträften. Um fo intereffanter wird es fein, auf ber Ausstellung die in den neuerlichen Kolonisationsversuchen gemachten Fortschritte zu studieren. Gin aus angesehenen Männern bestehendes Romitee hat bereits für diese fleine Separatausstellung einen Grantiefonds von 12,000 Mark aufgebracht, und ein Vertreter des Komitees begibt fich bem= nächst nach Jerusalem und den unweit der heiligen Stadt gelegenen Kolonien, um für die Vorführung der geeigneten Industrien die nötigen Kräfte anzuwerben. Der deutsche Berein zur Erforschung Palästinas ist im Jahre 1877 be= gründet worden.

Die miggludte Treppe. Im Gebäude des Staate= ministeriums des Innern in München mußte die zu beiden Ctagen führende Treppe, weil gänzlich ruinös, erneuert werben. Gine neue Treppe war vollständig fertiggestellt, als fie als ungangbar erkannt wurde. Bur Zeit wird eine zweite neue Treppe vollendet. Das Borkommnis mag in ben beteiligten Rreisen große Beiterkeit erregt haben, weil diese Treppe just zur königl. obersten Baubehörde führt! — So berichten die "Münchener Neuesten Nachrichten.

Die patentierte Fenerung von Lut und Schäfer, München, sucht auf praktischem Wege die Ursachen der Rauchbildung zu beseitigen. Zu diesem Behufe wird die erforderliche Luft durch besondere Zuleitungen der oberen Brennmaterialicht zugeführt, wobei eine Luftzuleitung von unten ausgeschlossen ist und an die Stelle des Rostes eine geschlossene Rutschfläche tritt. Der letteren gegenüber liegen bie aus teuerfestem Material hergestellten, luftzuführenden Röhren= förper, welche an ihrer unteren Seite Deffnungen für ben Luftaustritt besitzen, der nur in der Oberfläche der Kohlen-ichicht erfolgen kann. Zwischen Rutschsläche und Luftzuführungstöhren liegt die Kohle in Form eines nach unten sich zu= bigenden Reiles, ber nach bem Berhältnis bes Abbrennens nach unten finkt und durch Auffüllen von oben erzeugt wird. Auf diese Weise läßt sich ber Verbrennungsprozeß in gleich= mäßiger Beije erhalten, bezw. burch eine Ginftrömuungsöffnung für Luft entsprechend regulieren. Infolge ber ge= bahlten Konftruktion ift es bem Seizpersonal nicht möglich, Die klar brennende Oberschicht mit frischem Material zu be= Decken und den Verbrennungsprozeß zu stören bezw. Rauch= bildung zu veranlaffen; auch entstehen keine Berlufte an Brennmaterial infolge Fallens durch die Rostspalten und endlich ist der "Zug des Feners" selbst bei niederen Kaminen für rajche Berbrenung noch günstig, da die Verbrennungs-luft durch die niedere Brandschichte einen geringeren Widerltand findet, was auch eine beliebige Regierungsfähigkeit des Geuers mittels Schieber ober Bentil gestattet.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugaquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Verkaufs- und Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

344. Wer liefert buchene und tannene Baschbrettbestandteile? Jährliche Abnahme 6—8000 Stück.

345. Ber liefert gute verschiedene Cementfarben und gu

welchem Preise?

346. Wo sind Fournier und Kehlleisten für Möbel zu erhalten?

347. Bie foll ein Kamin für eine Schmiede mit 2 Feuern erstellt werden, damit es hinsichtlich Zug 2c. jeden Anforderungen

entspricht? 348. Wie viele Pferdefrafte find erhaltlich bei einer Wassermenge von 800 Litern per Minute bei 2 m Fall? Wie viel mit 600 Litern per Minute bei 8 m Fall?

Belde Engros-Solzhandlung liefert Bitch.pine-Solz in 349.

verschiedenen Dimensionen und zu welchem Breis?

350. Belde renommierte ichweiz. Mafchinenfabrit murde die Fabrifation einer zufunftsreichen patentierten Maschine übernehmen ? Offerten find fub Chiffre 350 an die Exped. d. Bl. erbeten.

351. Wer liefert sauberes trodenes Rotbuchenholz? 352. Wer ift für eif. Hobelbeschläge-Massenartitel leistungs.

fähig eingerichtet?
353. Ber liefert Zinkplatten, 5 mm did, dienlich als Zu-

fagen zum Fournieren, für Schreiner?

354. Wer fönnte mir per sofort, für 3-4 Monate, 2-3 Stück Cementröhrenmodelle, didwandig, 30 cm Lichtweite, gegen anständigen Mietzins leihen? Gest. Diferten sind zu richten an J.

M. Inderbitzin, Eementröhrensabrikation, Ibach-Schwhz.

355. Ber liefert genutete und gesalzte Täfelriemen, sowie buchene Parquetbodenriemen, IIa, gegen Austausch von Majchinenund Cylinderöl, Maschinensett 2c.?

356. Ber ift Raufer von Beigblechabschnitten oder wie fann man jolche vorteilhaft verwenden?

357. Ber liefert fog. Immenpfeifen für Bienenguchter, gute Ronstruktion?

358. Ber liefert Sti, jog. Schneeschuhe?

359. Ber l'efert Scheiben von Erlen, Uhorn- oder Buchen. holz, nur rund ausgesägt, zum abdrehen, 19 cm Durchmesser, 18 bis 20 mm bid? 360. Welche Maschinenfabrik oder Kesselschmiede wäre in der

Lage, Musichuß-Dampfrohren in größeren Quantitäten zu Fabri. fationszweden abzugeben?

361. Ber verserigt Maschinen zur Anfertigung von Zähnen aus Draht für Wollenkarden?
362. Was eignet sich am besten als Zwischenlage zwischen Täfer und Mauer, z. B. in Kirchen, Karbolwatte oder Dachpappe?

Antworten.

Auf Frage 323. Bir faufen ichone trodene Beiß- und Rot= buchenbretter waggonweise und sind regelmäßige Abnehmer bei Konvenienz? Hug, Roedl u. Kater, Zürich II.

buchenbretter waggonweise und sind regelmäßige Abnehmer bei Konvenienz? Hug, Roedl u. Kaher, Zürich II.

Auf Frage **328.** Die Elektrotechnische Fabrik Dübendorf von K. Trüb liefert Dynamomaschinchen von 1/20 - 1/2 HP, ebenso alle nötigen Wesinstrumente, als Bolts und Ampèremeter re.

Auf Frage **331.** Sie erhalten direkte Offerte.

Auf Frage **332.** Wir haben ein Quantum feinsten Blumenstraht per Zusall unter Fabrikpreis abzugeben und bitten um gest. Angabe des gewünschen Quantums. Wechanische Korkwarensabrik Dürrenäsch (Narg.)

Auf Frage 335. Könnte prompt entsprechen und sehe gerne Offerte und Bericht entgegen. Theo. Buchi, Sägerei, Samsiagern,

Richtersweil.

Muf Frage 336. Benden Sie fich gefl. an die Firma &. Bod

u. Cie, Burich III. Auf Frage 337. Betreffs Bierfilg-Unterlagen wünscht mit Fragesteller in Berfehr zu treten die Filzwarenfabrit Chr. Schröder in Richtersweil.

Auf Frage 337. Runde Bierfilze liefert die Filgfabrit von Müller u. Co. in Wyl.

Benden Sie fich an Konrad Beierle, But-Auf Frage 337.

und Filgsabrikant, Heiben. Auf Frage 338. Es wünscht mit Fragesteller in Korrespon-benz zu treten Plüß-Stauffer in Oftringen. Auf Fragen 338 und 339. Wir sind Käuser betr. Artikel.

Jos. Buß u. Co., Horw b. Luzern. Auf Frage 339. Bin Käufer von solchen Fässern und wünsche

mit Ihnen in Unterhandlung zu treten. Rudolf Greuter, Rufer, Eschlikon (Thurgau).

Muf Frage 340. Bünfche mit Fragesteller in Berbindung zu treten. Jean Ruppli, Brugg. Auf Frage 342. Laubsagearbeiten liefert in geschmachvoller

Ausführung Brunner-Baukloh, Ochsengaffe 14, Bafel

Submission8=Anzeiger.

Schuhbestandteile und fertige Schuhe. 2000 Baar fertige Schäfte aus Kalbleder für Militärichuhe, nach Muster und Borschriften, Naturfarben. Endtermin für die Angebote: 20. September 1895. 1000 Sortimente Bodenleder, nach Muster und Borschrift. Endtermin für die Angebote: 20. September 1895. 6000 Kaar Schnürriemen (Lacets) aus Fischleber (Delphin) mit Drahtspitze,

nach Muster. Endtermin für die Angebote: 30. September 1895. 5000 Paar Militärschuhe aus Kalbleder, nach Muster und Borschrift. Endtermin für die Angebote: 30. September 1895. Offerten der Bewerber sind dem eidg Oberfriegskommissariat, Abteilung Bestere gibt hierzu die fleidungswefen, in Bern einzureichen. Lettere gibt hierzu die nötigen Formulare und Borschriften ab. Die Normalien werden auf Berlangen gur Ginficht abgegeben. Offerten ber Gettionen bes fcmeiz. Schuhmachermeiftervereins fouen tollettiv durch beffen Central. fomitee eingegeben werden. Letteres wird auf Berlangen jede weitere Auskunft erteilen, sei es für den Bezug von Schälten ober Boden-leder oder die Lieferung selbst betressend. Die Berwaltung wird denjenigen Lieferanten von Bestandteilen und fertigen Schuhen den Borzug geben, welche fich verpflichten, inländisches Leder zu ver-arbeiten. Mufter können zur Ginficht bezogen werben. Un die Submittenten werden Schnittmufter aus Rarton jum Gelbsttoftenpreise und die Vorschriften über die Konfektion gratis abgegeben.

Die Schulgemeinbe Altftetten bei Burich eröffnet über die Ausführung ber Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten gu einer Turnhalle freie Konfurreng. Plane, Borausmaße und Bedingungen liegen im Bureau des Herrn Abolf Afper, Architett, Gemeinbestraße Rr. 11, Hottingen, zur Einsicht auf. Bezügliche Eingaben sind bis spätestens den 16. September an die tit. Schulpflege Altstetten ein-

Manrer- und Steinhauerarbeiten. Ernst Müller, Wagner, in Bülflingen eröffnet Konfurrenz betr. Uebernahme der Maurer- und Steinhauerarbeit, inkl. Materiallieferung, nebst Liefern eines eisernen Kellergebälks für ein Wohnhaus mit 4 Wohnungen. Die Blane und Uebernahmsbedingungen fonnen bei obigem eingesehen merden. Eingabefrift bis 15. September.

Die Schreinerarbeiten ju einem größern Neubau, sowie die Lieferung von Jasoufieladen fur 2 größere Bauten wunicht balbmöglich in Afford zu geben Abraham Greuter, Baumeifter, Efchlifon.

Schlosserarbeiten. Für das Krankenasyl Dielsdorf werden zur Bewerbung ausgeschrieben die Einzäunung, zum Teil ganz in Eisen, zum Teil in Holz und Eisen, und das Treppengeländer. Bedingungen und Zeichnungen fönnen bei hrn. Dr. Bucher eingefeben werden.

Dachdeder-, Spengler-, Glafer-, Schreiner-, Hafner-, Schloffer-, Maler- und Tapeziererarbeiten. Wafferleitung und Saustelegraph. Blane und Bedingungen gur Ginficht (7-Uhr vorm. R. Braun, Architett, Birmensdorferftr. 38, Zürich.

Les travaux de reconstruction du pont sur la Sionge au Moulin Mathey, rière la commune de Bulle, sont mis au concours. Prendre connaissance de la localité, des plans et cahier des charges au bureau des Ponts et Chaussées jusqu'au 17 Septembre, date à laquelle les soumissions avec la suscription "reconstruction du pont sur la Sionge" dev-ront être remises au bureau des Ponts et Chaussées.

Kirchenbaute. La paroisse de Montbovon (Gruyère) met au concours les travaux de: 1. Maçonnerie; 2. Char penterie; 3. Couverture en Ardoise; 4. Ferblanterie; 5. Serrurerie de la flèche. Concernant la construction d'une église neuve. Les entrepreneurs intentionnés de soumissionner peuvent prendre connaissance des plans, avant-métrés et cahier des charges jusqu'au 21 Septembre, chez M. Jean Gillet, président du conseil paroissial à Montbovon.

Das Bauwesen der Stadt Zürich eröffnet Konfurrenz über nachstehende Ranalisationsarbeiten :

Betonkanal an der Uetliftraße von 1,5/1,0 Beite und 360 m Länge 483 m 80 m 320 m

Plane und Bauvorschriften liegen im Bureau bes Stadtinge-nieurs und im Tiefbauamte III zur Ginsicht auf. Uebernahmsofferten sind mit der Aufschrift "Kanalisation der Uetlistraße" an den Bauvorstand, Herrn Dr. Paul Usteri, bis 14. Sept. einzureichen.

Ausführung von Erbarbeiten zu einem Reubau, ca. 2000 Rubitmeter. Näheres bei J. Rehfuß, Architett, Biefenftr. 11, Geefeld, Zürich.

Rirchenuhr. Ueber die Lieferung einer Turmuhr für die Stadtfirche in Zofingen wird Konfurrenz eröffnet. Nähere Ausftunft erteilt der Kantons-Hochbaumeister. Offerten nimmt bis zum 30. September entgegen der Baudireftor des Rts. Margau in Marau.

Rataftervermeffung. Die Gemeinde Erlinsbach (Margau) hat beschloffen, die Rataftervermeffung über ihren Gemeindebann ausführen zu laffen. Siefur ausgewiesene Geometer werben ersucht, bis ben 1. Ottober nächsthin ihre verschlossene Unmelbungen und llebernahmsangebote, mit der Aufschrift "Ratastervermessung" bezeichnet, an den Gemeindammann Erb einzureichen. Die daherige Spezialvorichrift ift zur Ginfichtnahme in der Gemeindetanglei auf. gelegt.

3m ftadtifchen Theatergebande Biel ift gegen den Rofius. plat ein Notausgang mit eiferner Treppenanlage zu erstellen und

werden diese Arbeiten unter dortigen Fachleuten zur Konkurrens werden diese Arbeiten unter oortigen gamteuten zur gemintengausgeschrieben. Die Arbeiten bestehen in: 1. Maurer-Arbeiten. 2. Fimmermanns-Arbeiten. 3. Schlosser-Arbeiten. 4. Schreiner-Gipser- und Maler-Arbeiten. Pläne und Bedingungen liegen auf dem Bureau des städt. Bauamtes zur Einsicht auf, woselbst auch jede weitere Auskunft erteilt wird. Berichsoffene Offerten sind mit der Bezeichnung "Theater-Arbeiten" bis 16. September dem Stadts präsidenten, Hrn. N. Meyer, einzureichen.

Rirchenban Egolzwil-Bauwil (Lugern). Es find zu vergeben: 1. Die Schreinerarbeiten; 2. die Schloffers und Bligableiter arbeiten; 3. die Glaserarbeiten; 4. die Deforationsmalerarbeiten. Plane und Bedingungen können im Pfarrhof zu Egolzwil einge-sehen werden. Berichlossene, mit der Ausschrift "Airchenbau" ver sehene Offerten sind an das Pjarramt einzugeben bis 21. Sept.

Die Gemeinde Bühler (App. A.=Rh.) eröffnet Konfurrens über den Rohbau (Bimmermannsarbeit) für das neu zu erftellende Baijenhaus. Diezu bedarf es: ca. 41,2 m³ abgebundenes Holz; ca. 597,5 m² gestrickte Bände; ca. 568,3 m² Berichalung. Sämtlicks Holz siefert die Gemeinde Bühler. Ueber Plan, Baubeichrieb und weitere Details erteilen Auskunft der Prässent Ferdinand Sutter und Baisenvater Nagel. Offerten sind schriftlich und verschlossen unter Aresie. Baisenbaushaufonmission hie zum 15 Setzonsker unter Abreffe "Baifenhausbautommiffion" bis jum 15. Setempber einzureichen.

Flajchner- und Dachdederarbeiten, sowie Glafer- und Schreinerarbeiten für das neue Waldhaus in Bulpera. Nähere Auskunft erteilt Baumeister Nikolaus Hartmann und die Bauleitung in Bulpera, an welche innert 14 Tagen die verschloffenen Offerten mit bezeichnender Aufschrift einzusenden find.

Dachbeder- und Spenglerarbeiten. Die handwerksmeister, welche die Dachdeder-Arbeiten für das neue Zeughaus in Freiburg ganz oder teilweise, im Gesamtinhalt von 2,300 m2 holzement, owie die Spenglerarbeiten ausführen wollen, konnen fich fofort wenden an Leo Girod in Freiburg.

Für Katastergeometer. Die Gemeinde Rüschlifon am Zürich' see ist infolge Annahme des städtischen Baugesetes im Falle, die Bermeffungen und Planaufnahmen einem mit den nötigen Gigen icaften ausgerüfteten Ingenieur oder Geometer zu übertragen. Un' meldungen an Brafident Dbrift, hermann, bafelbit.

Reutirch Cgnach eröffnet Ronturreng für Erstellung einer Bafferverforgung (Röhrenleitung 3000 Meter) im Koftenvoranschlag von Fr. 47,000.

Die Malerarbeiten am Schulhaufe Bichelfee (Thurg.) Die Plane liegen beim Prafidenten der Bautommiffion, Sochw. Serrn Pfarrer Traber, zur Ginficht auf.

Lieferung von Steinfohlen. Es wird die Lieferung von 70-80,000 Kilos Steinfohlen für die Deizung bes Bundesgerichts' gebäudes in Laufanne, lieferbar mahrend des Binters 1895/1896 von Ende September 1895, nach Begehren des Räufers, öffentlich ausgeschrieben. Offerten für diese Lieferung find der Bundesgerichte fanglei in Laufanne bis 15. September 1895 einzureichen.

Stellenausschreibungen.

Die Stelle eines Rantonsingenienre für den Ranton 349 wird zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Besoldung Fr. 5000. Das Bureau, die erforderlichen Intrumente und das nötige Bureau material liefert der Kanton. Afpiranten haben sich mit Angabe des Bildungsganges und unter Borlage von Zeugnissen über bis herige berufliche Thätigkeit bis den 20. September bei der Baubiret tion in Bug anzumelben, wo auch bas Reglement über die bett. Obliegenheiten eingesehen werden fann.

III. sehweiz. Handwerkerzeitung Zürieh I. (Metropol)

NB. Alle Correspondenzen an unser Blatt bitten wir wie obenstehend zu adressieren!

Neueintretende Abonnenten erhalten unfer Blatt bis 1. Oftober gratis!

Neueste Moden in

Herren- und

Knabenkleiderstoffe

Damenkleiderstoffe

à 65 Cts. p. M.

doppeltbreit.

Stoff zu einem kom
Merren- und

Baurwoll-Stoffe, alles vom einfachsteu bis feinsten Genre zu billigsten Preisen.

Musterauswahlen bereitwilligst.

doppeltbreit.

Stoff zu einem kompletten Tuchkleid Fr. 5.70.

Musterauswahlen bereitwilligst.

Oettinger & Co., Zürich.